

Au Duong The

Die Vietnampolitik der USA –
von der Johnson- zur Nixon-
Kissinger-Doktrin

oder

Die Neuorientierung der amerikanischen Außenpolitik



PETER LANG

Frankfurt am Main · Bern · Las Vegas

INHALTSVERZEICHNIS	Seite
VORWORT	13
EINLEITUNG	15
ERSTER TEIL: HISTORISCHER HINTERGRUND DES ZWEITEN VIETNAMKRIEGES IM ÜBERBLICK (1954-1968)	32
I. Die Entstehung zweier unterschiedlicher politischer Systeme in Vietnam	32
A. Das Genfer Indochina-Abkommen vom Juli 1954	32
1. Der Inhalt des Genfer militärischen Abkommens vom Juli 1954	32
2. Die Schlußkonferenz der Genfer Konferenz vom 21. Juli 1954	35
3. Auswirkung des Genfer Indochina-Abkommens	37
B. Die Demokratische Republik Vietnam (DRV-Nordvietnam)	40
1. Die erste Periode: die "nationale volks- demokratische Revolution" oder der Wider- standskampf gegen die Franzosen von 1945 bis 1954	40
2. Der Übergang zum Sozialismus 1955-1960	45
a) Wiederaufbau	45
b) Der Dreijahresplan von 1958-1960	47
C. Die Republik Vietnam (Südvietnam)	48

	Seite
1. Die Situation in Südvietnam unmittelbar vor dem Amtsantritt Ngo Dinh Diems im Jahr 1954	49
2. Die Aktivität der Kommunisten in Südvietnam bis 1954	50
3. Die Innenpolitik Ngo Dinh Diems von 1954 bis 1956: Ausschaltung der Sekten und Absetzung Bao Dais	51
4. Die Aufbauperiode: die Ausweitung der Zentralmacht auf dem Land und die Reaktion des Viet-Congs	53
D. Der Ausfall der geplanten Wahlen im Jahr 1956	56
1. Die für die Wahlen von 1956 ungünstige internationale und innervietnamesische Lage	56
2. Die nordvietnamesischen Vorschläge für die Wahlen von 1956 und die Ablehnung durch Ngo Dinh Diem	60
II. Die Bildung der Nationalen Befreiungsfront 1960	62
A. Das Ziel der Lao Dong-Partei: kommunistischer Sieg in ganz Vietnam	62
1. Das Ziel der Lao Dong-Partei nach dem Genfer Abkommen von 1954: die "sozialistische Revolution" in Nordvietnam und die Fortsetzung der "nationalen volksdemokratischen Revolution" in Südvietnam	62
2. Die Taktik der Lao Dong-Partei in der Periode der "nationalen volksdemokratischen Revolution"	65

	Seite
B. Die Vorbereitungsarbeit der Lao Dong- Partei bei der Gründung der NLF	68
1. Die militärische Aktivität der Kommu- nisten in Südvietnam bis zur 13. Ta- gung des ZK der Lao Dong-Partei im Dezember 1957	68
2. Die 15. Tagung des ZK im Januar 1959 und der dritte Nationalparteikongreß im September 1960 zur Bildung der NLF	70
C. Die Einschätzung der internationalen Lage durch die Lao Dong-Partei auf der Tagung des ZK vom Dezember 1963	75
1. Die Analyse der Weltlage am Anfang der 60er Jahre - besonders auf der 9. Ta- gung des ZK vom Dezember 1963	75
2. Die Gewaltanwendung ist der einzige Weg zur Befreiung Südvietnams	83
D. Die Bildung der NLF und der "Nationalen Volksrevolutionären Partei Vietnam"	86
1. Die Bildung der NLF im Dezember 1960 und ihr 10-Punkte-Programm	86
2. Die "Nationale Volksrevolutionäre Par- tei Vietnam"	91
III. Die Vietnampolitik der Vereinigten Staaten von 1954 bis 1968	95
A. Die Politik der Eisenhower-Regierung (1954-60)	95
1. Die US-Außenpolitik in der Ära Eisen- hower in bezug auf Südostasien	95
2. Die amerikanische Unterstützung für die Ngo Dinh Diem-Regierung	100

TC

Seite

B. Die Vietnampolitik der Kennedy-Regierung von 1961 bis 1963	104
1. Kennedys und Taylors Strategie des "Flexible Reponse"	104
2. Vom "begrenzten Risiko" zur "breiten Verpflichtung" der USA in Vietnam ab 1961	107
3. Die Rolle der Kennedy-Regierung beim Militärputsch gegen das Diem-Regime im November 1963	113
C. Die Amerikanisierung des Krieges unter Johnson von 1964 bis 1968	117
1. Die Vietnam-Lösung durch das direkte Engagement der US-Streitkräfte	117
2. Die Politik der Eskalation in Vietnam	122
a) Die "Tonking-Resolution"	122
b) Die "Rolling-Thunder"-Operation gegen Nordvietnam	125
c) Die US-Streitkräfte im Vietnamkrieg	128
3. Das Ende der Johnson-Administration	133
a) Die Meinungsverschiedenheiten innerhalb der Johnson-Regierung über die Vietnampolitik	133
b) Die Tet-Offensive 1968	137
c) Johnsons unvermeidbare Entscheidungen vom 31. März und 31. Oktober 1968	140
Zusammenfassung und Überleitung	145

	Seite
ZWEITER TEIL: DAS SCHEITERN DER POLITIK DER REGIERUNG JOHNSON UND DIE ENTSTEHUNG DER NIXON-KISSINGER- DOKTRIN	147
I. Voraussetzungen: die ungünstige Ausgangs- lage	147
A. Der Kriegsschauplatz Vietnam	148
1. Probleme der US-Strategie	148
2. Die Unterstützung des autoritären Systems in Südvietnam	158
B. Die US-Innenpolitik	165
1. Das "Great Society"- oder "Krieg- gegen-die-Armut"-Programm wegen des Vietnamkrieges in der Sackgasse	167
2. Besorgnis wegen des wachsenden Ein- flusses des "militärisch-industriell- en Komplexes"	173
3. Die Anti-Kriegsbewegung der Studenten von 1965-68	182
4. Das wachsende Mißtrauen des US-Kon- gresses gegenüber der Vietnampolitik der Regierung	189
C. Veränderungen in der Weltpolitik	207
1. Die Meinungen der Weltöffentlichkeit zur US-Intervention in Vietnam	208
2. Internationale Beziehungen im Zeichen weltpolitischer Veränderungen	212
II. Die Nixon-Kissinger-Doktrin	221

	Seite
A. Grundlagen	221
1. Nixons und Kissingers Vorstellungen vom System der internationalen Beziehungen	221
2. Die Reorganisation des National Security Councils	229
3. Die Nixon-Kissinger-Konzeption	234
1. "Partnerschaft" mit den Alliierten	234
a) Truppenabbau und Disengagement	236
b) Die Verteilung der Bündnislasten und die Politik der Auswahl von Stützpunkten	238
2. Verhandlungen mit Gegnern	242
a) Die Stellung der UdSSR in der Nixon-Kissinger-Doktrin	242
b) Détente nach "Linkage"-Strategie	248
c) Die Bedeutung der eigenen Verbündeten und der Gegner der Sowjetunion	251
d) Der Status quo	257
3. Die Stärke der USA	259
a) Machiavellistische Auffassung von der Stärke	259
b) Neue Prioritäten und Strategien	261
4. Die Grundlagen des Nixon-Kissinger-Konzepts für Vietnam	265
a) Die Bedeutung Vietnams während der ersten Präsidentschaft Nixons	265
b) Die wichtigsten Veränderungen in der Vietnampolitik Nixons	268
C. Zusammenfassung	271
1. Die erforderlichen Bedingungen für die weitere Durchführung der Nixon-Kissinger-Doktrin	272

	Seite
a) Die inneren Bedingungen	274
b) Die Unterstützung der US-Alliierten	281
c) Die Rolle der Gegner	285
2. Vorläufige Beurteilung	291
DRITTER TEIL: DIE ANWENDUNG DER NIXON-KISSINGER- DOKTRIN AUF VIETNAM VON 1969 BIS ZUM PARISER VIETNAM-ABKOMMEN VOM 27.1.1973	300
I. Die Militärpolitik	300
A. Das Abzugsprogramm der US-Truppen	300
1. Die Gründe	300
2. Der stufenweise Abzug	302
3. Die Kriterien	306
4. Der Verlauf	311
B. Die Vietnamisierung des Krieges	312
1. Die Bedeutung der Vietnamisierung	312
2. Die Durchführung des Vietnamisierungs- programms	315
C. Die Operationen in Kambodscha und in Laos	321
1. Der Einmarsch in Ost-Kambodscha 1970	322
2. Der Vorstoß nach Südlao 1971	328
D. Zusammenfassung	331
II. Die Lage in Südvietnam	345

	Seite
A. Die wirtschaftliche Lage	345
1. Merkmale	345
2. Folgen	349
3. Maßnahmen	353
B. Die politische Lage	360
1. Merkmale	360
2. Die Diktatur und Korruption	368
III. Die Lage in Nordvietnam	377
A. Die wirtschaftliche Lage	379
B. Die Innenpolitik nach dem Tod Ho Chi Minhs	392
C. Die Oster-Offensive 1972	396
D. Die Reaktion Hanois auf den Druck der US-Diplomatie	403
IV. Die Pariser Vietnam-Verhandlungen und das Vietnam-Abkommen vom 27.1.1973	415
A. Die Vorschläge und die Verhandlungsstra- tegien der Kriegsparteien bei den offiziel- len Pariser Verhandlungen	415
1. Militärische Fragen	420
2. Politische Fragen	425
B. Die "Privatgespräche" und die letzte Phase der Konferenz	430
1. Die erfolglosen Geheimgespräche	430
2. Der Durchbruch	436

	Seite
C. Das Pariser Vietnam-Abkommen vom 27.1.1973	446
1. Die offenen Fragen	448
2. Die unfähigen Organe	452
SCHLUßWORT	468

	Seite
ANHANG	
I. Kurzbiographie Ho Chi Minhs	480
II. Ngo Dinh Diem und seine Familie	487
III. Auszüge aus dem Buch "Der größte Sieg im Frühling" von General Van Tien Dung	492
IV. Auszüge aus der Rede des Präsidenten der NLF, Nguyen Huu Tho, zur Auflösung der Befreiungsfront Südvietnams von Anfang Februar 1977	499

LITERATURVERZEICHNIS

I. Quellen	
A. Literatur in westlichen Sprachen	501
1. Legislative	501
2. Exekutive	503
3. Sonstige	506
B. Literatur in vietnamesischer Sprache	511
II. Bücher	515
III. Memoiren	524
IV. Aufsätze	526
V. Zeitschriften	537
VI. Zeitungen, Fernsehen und Rundfunk	539
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	540